

„GESUNDHEITSVERSORGUNG IN HAMBURG“

DIE AUFGABEN DES KOMMUNALEN
ÖFFENTLICHEN GESUNDHEITSDIENSTES –
DIE GESUNDHEITSÄMTER

www.mediaserver.hamburg.de/ Maxim Schulz

GESUNDHEITSVERSORGUNG

Die Gesundheitsversorgung in Deutschland

Informationen einfach erklärt

Diese Broschüre soll Ihnen helfen, sich im deutschen Gesundheits-System zurecht zu finden. Wir wollen, dass Sie schnell die richtige Hilfe bekommen.

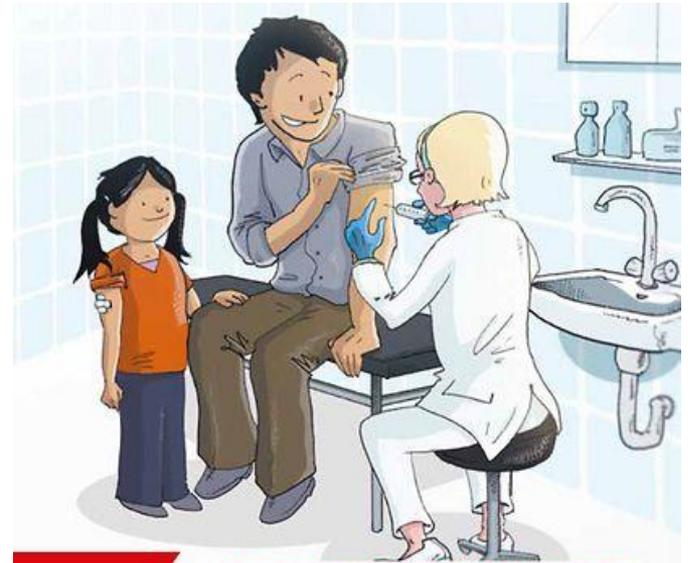
Sie finden hier Informationen zur

- Krankenversicherung
- Pflegeversicherung
- Gesundheits-Vorsorge.

Außerdem finden Sie Tipps für Ihren Termin beim Arzt.

Achtung

Wir benutzen im folgenden Text nur die männliche Form. Der Text ist so einfacher zu lesen. Wir meinen aber immer Männer und Frauen.

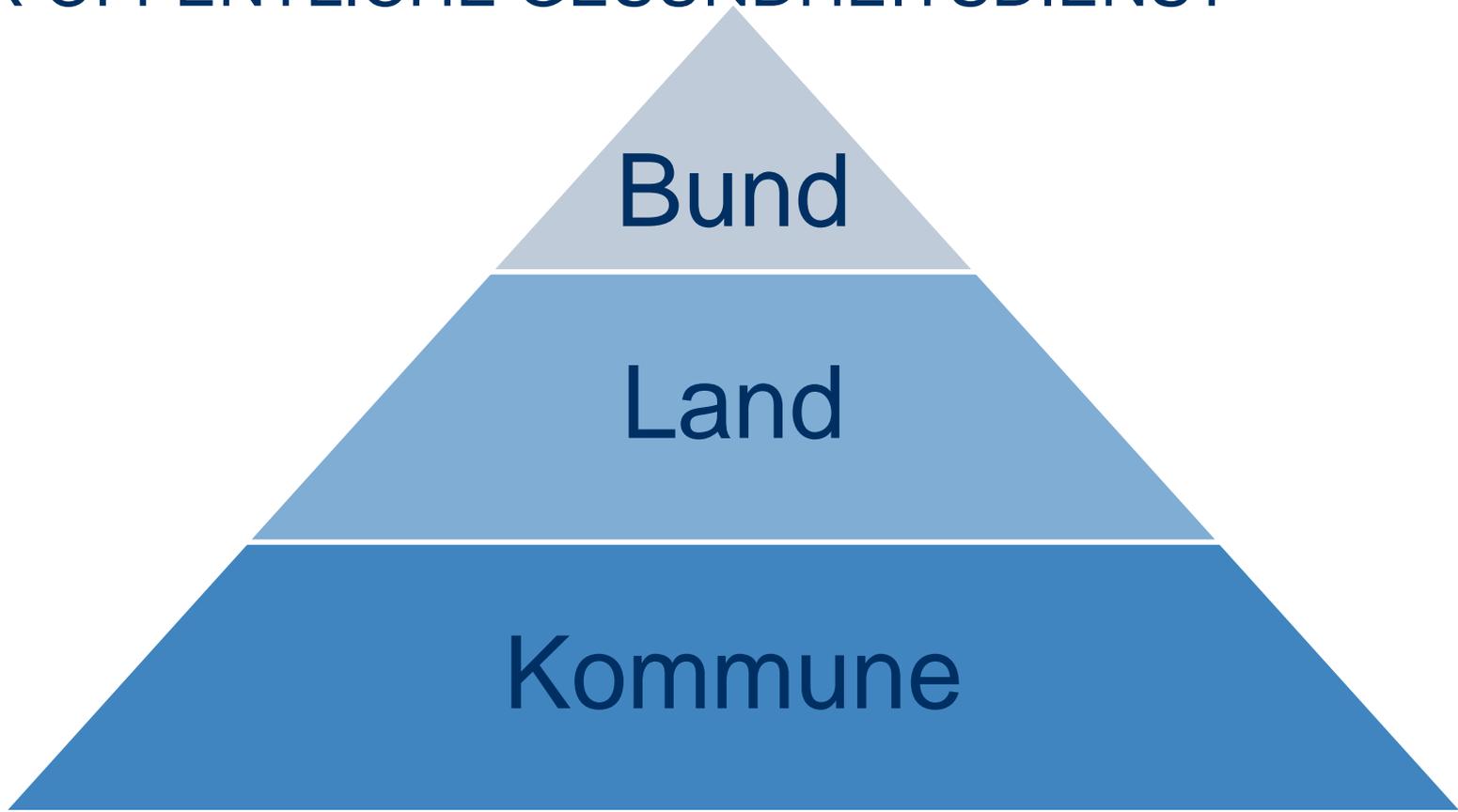


**GESUNDHEITSVERSORGUNG
IN DEUTSCHLAND
EINFACH ERKLÄRT**


Hamburg

Individualmedizinische Versorgung		Bevölkerungsmedizinische Versorgung
Ambulante Versorgung	Stationäre Versorgung	Öffentlicher Gesundheitsdienst
Versorgung des Einzelnen		Gesundheitsschutz, Prävention/ Gesundheitsförderung sowie Sozialmedizin

DER ÖFFENTLICHE GESUNDHEITSDIENST



GMK LEITBILD – MODERNER ÖGD 2018

Der Öffentliche Gesundheitsdienst

1. hat die öffentliche Verantwortung für die Gesundheit der Bevölkerung
2. ist integraler Baustein des modernen Sozialstaats
3. ist bürgernah und eingebunden in kommunale Strukturen
4. orientiert sich an lokalen und globalen Herausforderungen
5. ist gemeinwohlorientiert, ohne kommerzielle Interessen
6. hat als **Kernaufgaben** Gesundheitsschutz, Gesundheitsförderung, Beratung und Information sowie Steuerung und Koordination
7. nimmt hoheitliche Aufgaben wahr und arbeitet sozialkompensatorisch, planerisch und gestalterisch, um gesundheitliche Chancengleichheit und bestmögliche Gesundheit für alle zu ermöglichen (public health)
8. basiert auf medizinischen, insbesondere fachärztlichen, und sozial- sowie gesundheitswissenschaftlichen Qualifikationen
9. arbeitet wissenschaftsbasiert und vernetzt
10. ist ethisch reflektiert in Respekt vor der Würde des einzelnen Menschen



Kernaufgaben der Gesundheitsämter in Hamburg

Infektionsschutz
(z. B. Meldewesen,
Ausbruchsuntersuchungen,
Kontaktpersonenmanagement, Anordnung
von Hygienemaßnahmen)

Hygiene
(z. B. Krankenhaushygiene)

Wohnpflegeaufsicht

**Kinder- und
Jugendgesundheitsdienst**

Sozial- und Kinder- und
Jugendpsychiatrische Dienst
Beratungs- und
Unterstützungsangebote
Krisendienst, Zentrale Zuführdienst,
Krisentelefon

UMA-Erstuntersuchung, Impfangebote,
Tuberkuloseberatung

Beobachtung und Berichterstattung
zu den gesundheitlichen
Verhältnissen vor Ort

Durchführung bzw. Koordination von
Projekten und Aktionen auf lokaler
Ebene
(z. B. Schulprojekte,
Gesundheitstage)

Netzwerkarbeit in größeren
Zusammenhängen
(Gesundheitskonferenzen)

FAZIT

Kontrolle

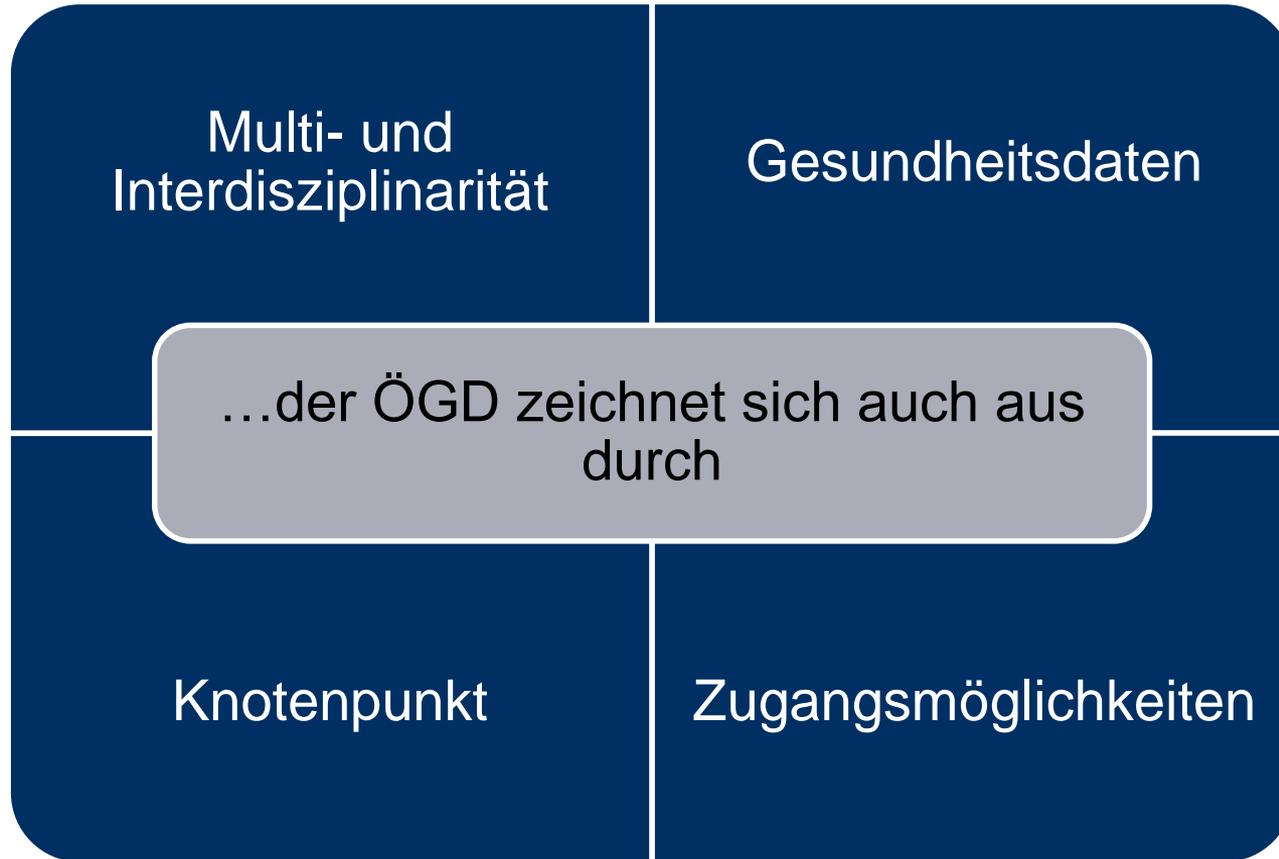
Überwachung

ÖGD stand & steht nicht nur
für...

Verwaltung

Impfen

FAZIT



VIELEN DANK!

Dr. med. Susanne Pruskil, MScPH
Leiterin Fachamt Gesundheit
Freie und Hansestadt Hamburg
Fachamt Gesundheit Altona
susanne.pruskil@altona.hamburg.de

www.mediaserver.hamburg.de/ Maxim Schulz